

## **Henkelbecher mit Porträt Friedrich Wilhelms I.**

Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte- Inv.  
Nr:AK-2017-199

Becher aus farblosem Glas, Abriss ausgekugelt. Über dem gestauchten Standing ein alternierender Lanzettfries, Bandhenkel angeschmolzen. Auf der konischen Wandung in Tiefschnitt das Brustbild König Friedrich Wilhelms I. mit Rüstung in Kartusche, umgeben von Trommeln, Lanzen und Fahnen, darüber die Inschrift: „Es lebe der König!“, Perlborte unterhalb des verwärmten Lippenrandes. Becher und Pokale mit den Porträts der preußischen Regenten wurden in großer Stückzahl von der Potsdamer Hütte hergestellt, sowohl mit Einzel- als auch Doppelporträts des Kurfürsten- bzw. Königspaares oder mit Monogrammen. Diesen Becher erwarb die Vorbesitzerin als Vivatglas auf König Friedrich II. Obgleich dieser in frühen Regierungsjahren wegen fehlender Bildvorlagen der Physiognomie seines Vaters angeglichen worden sein mag, spricht der Vergleich mit Bildnissen Friedrich Wilhelms I. auf anderen Gläsern in diesem Fall eindeutig für ein Porträt des Soldatenkönigs“. Stereotypische Merkmale in frühen Regierungsjahren mit langem Perückenkopf, eingedrehtem Schulterstück der Rüstung und Ansätzen eines Doppelkinns sind deutlich erkennbar. Sie gehen auf eine Medaille von Friedrich Marl, Berlin 1715, zurück. Becher mit Henkel aus Potsdamer Produktion sind überaus rar. Ein Vergleichsstück befindet sich im Metropolitan Museum of Art, New York (Inv. Nr. 33.120.97). Der Henkelbecher kam 2017 als Schenkung aus Privatbesitz in die Sammlung und wird in der Ständigen Ausstellung des Potsdam Museums präsentiert. [Uta Kaiser, Verena Wasmuth]

